

Anmeldung zum 32. Allergiesymposium der nappa

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an unser Organisationsbüro:

Fax: 04736 / 102536

DI-TEXT Frank Digel

Butjadinger Straße 19, 26969 Butjadingen-Ruhwarden

Telefon: 04736/102534, Telefax: 04736/102536

DI-TEXT Frank Digel

Butjadinger Straße 19

26969 Butjadingen-Ruhwarden

Zum 32. Allergiesymposium der nappa am 21. und 22. November 2014 in Lübeck melde ich mich verbindlich an:

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Titel, Vorname, Name

Adresszusatz

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

Ich bin Mitglied der nappa/GPA: ja nein

Teilnehmerbeiträge

nappa/GPA Mitglied

- € 110,00 nur Samstag € 70,00
 € 150,00* nur Samstag € 90,00*

Nichtmitglied

- € 150,00 nur Samstag € 90,00
 € 190,00* nur Samstag € 110,00*

Student und Mitarbeiter aus Pflege oder medizinisch technischer Assistenz (nur mit beigefügtem Nachweis)

- € 55,00 nur Samstag € 35,00
 € 75,00* nur Samstag € 45,00*

(* Bei Anmeldung oder Zahlungseingang ab dem 03. 11. 2014)

Abendessen im „Strandsalon“ am Freitag, 21.11.2014

pro Person € 40,00

Den gesamten Teilnehmerbeitrag in Höhe von € _____ habe ich am _____ 2014 auf das **DI-TEXT Konto** bei der Kreissparkasse Köln, Kto. Nr. 0197001323, BLZ 370 502 99, IBAN: DE15 3705 0299 0197 0013 23, SWIFT-BIC: COKSDE33, unter dem Stichwort „32. AS Lübeck und Teilnehmername“ überwiesen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus organisatorischen Gründen eine endgültige Reservierung erst nach vollständigem Zahlungseingang vornehmen können. Bei Stornierung der Teilnahme vor Veranstaltungsbeginn – Datum des Poststempels bzw. Fax – erfolgt die Rückerstattung der Teilnehmergebühren abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 15,00. Nach Beginn der Veranstaltung erfolgt die volle Berechnung der Teilnehmergebühren. Ein Ersatzteilnehmer kann gestellt werden.

Ich werde an folgenden Arbeitsgruppen teilnehmen:
(Bitte kennzeichnen Sie bei A, B, C, D und E jeweils mit X Ihre erste Wahl und mit A eine Alternative)

Arbeitsgruppen

- A 1** Urtikaria beim Kind
- A 2** Der anaphylaktische Notfall – praktisches Reanimationstraining für die allergologische Praxis
Die Arbeitsgruppe A 2 wird insgesamt 2,5 Stunden, von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr, dauern und im Simulationslabor des Universitätsklinikums Lübeck, Ratzeburger Allee 160, 23554 Lübeck stattfinden. Der Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Pforte der Kinderklinik. Bitte beachten Sie, dass, wenn Sie sich für diese Arbeitsgruppe entscheiden, eine Teilnahme an einer Arbeitsgruppe in Block B nicht möglich ist.
- A 3** Kinderpneumologische Nachsorge von Frühgeborenen
- A 4** Die neue Leitlinie SIT: Worüber streiten wir noch?
- A 5** Salben und Cremes
- B 1** Wie gehe ich vor bei Verdacht auf Tuberkulose im Kindesalter?
- B 2** Inhalationstherapie im Kindesalter: Wer hilft mir aus dem Dschungel?
- B 3** Arzneimittelallergie im Kindesalter: Klinische Präsentation und diagnostische Abklärung
- B 4** Kinderpneumologische Versorgung von Patienten mit Fehlbildungen
- B 5** Schimmelpilze in der Wohnung
- C 1** Therapie der ambulant erworbenen Pneumonie im Kindesalter – wann sollten welche Antibiotika eingesetzt werden?
- C 2** Lungenfunktionsdiagnostik – Was ich noch nie so richtig verstanden habe, aber mich nie getraut habe zu fragen
- C 3** Diagnostik und Therapie der eosinophilen Ösophagitis
- C 4** Indikationen und Limitationen der „Anti-“Therapie bei Asthma bronchiale: Antibiotika, Anti-IgE, Anti-Refluxtherapie
- C 5** Asthma und Adipositas: Therapeutische Besonderheiten
- D 1** Management der Obstruktion der oberen Atemwege
- D 2** Molekulare Allergiediagnostik: Was ist klinisch relevant und ökonomisch sinnvoll?
- D 3** Akupunktur bei allergischer Rhinokonjunktivitis – wann, wie viel, warum?
- D 4** Der Schweißtest im Graubereich: Interpretation und differentialdiagnostisches Vorgehen
- D 5** Adrenalin Autoinjektor – was kommt nach dem Rezept? Instruktion in Praxis/Kindergarten/Schule
- E 1** Diagnostik & Therapie der Nahrungsmittelallergie
- E 2** Physiotherapie im Kindesalter – was passiert da eigentlich?
- E 3** Die Betreuung von heimbeatmeten Kindern am Zentrum und in der Praxis – was muss wer beachten?
- E 4** Tauchmedizin – was sollte der Kinderpneumologe wissen?
- E 5** Was taugt die Komplementärmedizin? Integration von alternativmedizinischen Konzepten der Eltern

Datum, Unterschrift